

Lehrausgang ins Haus des Meeres



Am Donnerstag den 28. Jänner gingen wir mit Herrn Professor Mader und Frau Professor Hartl ins Haus des Meeres, um eine Führung zum Thema „Anpassungen der Tierwelt ans Wasserleben“ zu

besuchen. Während des Wartens auf den Einlass erzählte uns Herr Prof. Mader die Geschichte des Flakturms, in dem das Haus des Meeres untergebracht ist.

Dann wurden wir von einer freundlichen Mitarbeiterin empfangen, die mit uns in den Vortragssaal im 10. Stock fuhr, wo wir einen sehr interessanten und lehrreichen Kurzfilm anschauten. Dieser handelte von Meeresbewohnern wie zum Beispiel Haien, Seepferdchen, Rochen und anderen Meeresfischen. Nach dem Film erklärte sie uns noch etliche Details wie z.B. dass die Schuppen eines Haies rau sind, dass manche Arten Eier legen mit einer äußeren Befruchtung, andere Arten aber lebende Junge zur Welt bringen. Wir erfuhren, dass Salzgehalt und Wasserdruck wichtige Faktoren für viele Meerestiere sind und welche Atmungsmöglichkeiten es im Wasser gibt.

Gemeinsam mit unserer Führerin besichtigten wir etliche „Highlights“ des Hauses (zum Beispiel das zweistöckige Haifischbecken, die Meeresschildkröten und das Brandungsriff), anhand derer sie uns weitere Informationen über Anpassungen der Tiere ans Leben im Wasser erklärte.

Nach der Führung wurden wir von Frau Prof. Hartl in Vierergruppen eingeteilt, jede Gruppe erhielt ein Arbeitsblatt und durfte selbständig in einem bestimmten Stockwerk die Antworten auf die Fragen herausfinden. Die Fragen lauteten z.B.: Welche Faktoren gefährden

das Mittelmeer? Welche Knorpelfische kannst du, neben den Hammerhaien, noch im Karibischen Meer finden? Welche giftigen Meeresfische findest du in diesem Stock? Welche Besonderheiten gibt es bei den Seepferdchen?

Wenn man schon fertig war, durfte man durch die Stockwerke gehen und die verschiedenen Tiere betrachten. Zum Abschluss gingen wir auf die Dachterrasse, um den Blick über Wien zu genießen.



Am coolsten fanden wir, dass wir Fische streicheln durften!